

Kirche in 1Live | 18.02.2025 floatend Uhr | Daniel Harter

Zoobesuch

Ich steh im Zoo vor dem Gehege eines sehr süßen Nasenbären. Neben mir mein 12-jähriger Neffe, der gerade ein neues Handy bekommen hat. Als er eine Nahaufnahme von dem Tier machen möchte, fällt ihm sein neues Handy aus der Hand und der Nasenbär macht sich damit auf und davon!

Das Entsetzen ist groß!

Der Nasenbär leckt das Handy ab, dreht es um und versucht drauf zu beißen. Mein Neffe wird blass um die Nase und ohne auch nur eine Sekunde Zeit zu verlieren, rennt er los, um einen Zoowärter zu finden, der sein Handy aus dem Klauen des Nasenbären retten kann. Während wir anderen am Gehege stehen und filmen, wie der Nasenbär mit seinem neuen Spielzeug spielt, kommt mir ein Gedanke:

Das mein Neffe hier nicht so schnell bereit ist aufzugeben, zeigt doch, wie sehr er sein Handy liebt. Genau so wäre es doch auch gut für die anderen Dinge im Leben zu kämpfen, die mir wichtig und wertvoll sind. Wie zum Beispiel meine Beziehung zu meinem Partner, zu meinen Eltern oder Freunden. Vielleicht ist da in der Vergangenheit etwas verloren gegangen. Vielleicht haben wir uns auseinandergeliebt. Aber wenn mir diese Dinge wichtig und wertvoll sind, dann lohnt es sich doch alles in Bewegung zu setzen, um meine "Schätze" zurückzugewinnen.

Für meinen Neffen gab es tatsächlich ein Happy End. Es dauerte zwar 15 Minuten, bis sich jemand fand, der das Handy aus dem Gehege bergen konnte, aber Ende gut, alles gut.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel